



ISKCON50 1966–2016: Joy of Devotion

Die Hare-Krishna-Bewegung
feiert das 50-jährige Jubiläum der Internationalen
Gesellschaft für Krishna-Bewusstsein

Pressemitteilung, 1. April 2016

Hintergrund

»Food for Life« bekämpft Hunger weltweit

Hare-Krishna-Bewegung gründete weltweit größte vegetarische Hilfsorganisation

Die Internationale Gesellschaft für Krishna-Bewusstsein (ISKCON) unternimmt seit mehr als vier Jahrzehnten viel, um den Hunger in der Welt zu bekämpfen. Das Programm »Hare Krishna Food for Life« hat mehr als 300 Millionen nahrhafte vegetarische Mahlzeiten an Bedürftige in Amerika, Afrika, Asien, Australien und Europa verteilt. Heute werden von Freiwilligen täglich zwei Millionen Mahlzeiten ausgegeben.

Als ISKCON-Gründer A. C. Bhaktivedanta Swami Prabhupada 1974 Straßenkinder beobachtete, wie sie Abfall nach Essbarem durchsuchten, war er zu Tränen gerührt und unterwies seine Schüler, im Umkreis von 10 Meilen um einen Krishna-Tempel solle niemand hungern. Heute umfasst das Programm Bedürftigenspeisung, mobile Küchen und Hilfswerke in mehr als 60 Ländern.

»Hunger verursacht außerordentlich viel Leid und Verzweiflung«, sagt der Australier Paul Turner, der internationale Koordinator von Food for Life. »Krishna-Geweihte haben sich zum Ziel gesetzt, den Menschen Hoffnung zu geben, indem sie gesunde geheiligte Speise verteilen«.

Vor kurzem haben die Food-for-Life-Abteilungen in New Delhi und Mumbai erfolgreiche Schulspeisungen ins Leben gerufen, um den Hunger zu bekämpfen. Diese Programme sollen bedürftige Kinder aus dem Teufelskreis der Armut befreien. Zudem verstärken sie die Teilnahme am Schulunterricht, indem sie die Schüler kostenlos mit frischen, nahrhaften Mahlzeiten versorgen. In Mumbai ist das Programm eine Partnerschaft mit der Regierung von Maharashtra und der Times-of-India-Mediengruppe eingegangen und ernährt über 30.000 Schüler täglich in über 100 Schulen.

Pressekontakt Deutschland:
Erlend Pettersson Tel.+49 (0) 151 10652236,
E-Mail: vaidyanath.acbsp@pamho.net
www.iskcon.de



ISKCON50 1966–2016: Joy of Devotion

Die Hare-Krishna-Bewegung
feiert das 50-jährige Jubiläum der Internationalen
Gesellschaft für Krishna-Bewusstsein

Erdbeben in Nepal (2015)

Die Erdbeben haben nahezu 9.000 Menschen und über 16.000 Verletzte gefordert. Volontäre von Food for Life reagieren mit Nahrungshilfe, Kleiderspenden, Nothilfe und dem Aufbau von Rettungslagern. Sie gehen auch in schwer erreichbare Gebiete und verteilen Tausende frisch gekochter Mahlzeiten, Hunderte von großen Säcken mit Mehl und Reis, Pakete mit Keksen für Kinder und Hunderte von Decken an die Dorfbewohner. Nachdem Food for Life Nepal über 55.000 Mahlzeiten für die Opfer in zahlreichen Dörfern ausgeteilt hat, leistet es nun auch medizinische Hilfe. (Quelle: <http://www.fff-deutschland.de>)

Taifun Haiyan – Philippinen (2013)

Die humanitäre Situation in den vom Taifun Haiyan verwüsteten Gebieten war katastrophal. Fast 13 Millionen Menschen in den Philippinen waren betroffen, einschließlich etwa fünf Millionen Kinder. 1,9 Millionen Menschen waren obdachlos, viele suchten verzweifelt nach Nahrung, sauberem Trinkwasser, einer Unterkunft und sanitären Einrichtungen. Über die nächsten 5 Monate verteilten Freiwillige von Food for Life Manila Zehntausende frisch gekochter veganer Mahlzeiten.

Gründer der ISKCON

Im Jahre 1965, im Alter von fast 70 Jahren, reiste A. C. Bhaktivedanta Swami, der ab 1971 mit den Ehrentiteln »His Divine Grace« und »Prabhupada« angesprochen wurde, allein auf einem Frachtschiff von Indien nach Amerika, um Krishnas Lehren in den Westen zu bringen. Er hatte weniger als 20 US-Dollar sowie 200 Exemplare der von ihm übersetzten dreibändigen Ausgabe des Bhagavata-Purana bei sich.

Heute ist die ISKCON eine weltweit wirkende Gemeinschaft mit mehr als 600 Tempeln und einer Gemeinde von mehr als neun Millionen regelmäßigen Besuchern weltweit.



ISKCON50 1966–2016: Joy of Devotion

Die Hare-Krishna-Bewegung
feiert das 50-jährige Jubiläum der Internationalen
Gesellschaft für Krishna-Bewusstsein

Jubiläum

In Deutschland wird das 50-jährige Jubiläum mit vielfältigen
Veranstaltungen feierlich begangen.

Wir informieren Sie gern über den Veranstaltungsplan.